

[9093] **Anzeigen**
Theologischer Werke

finden weite Verbreitung durch die nun bereits im 9. Jahrgang erscheinende

Zeitschrift
für praktische Theologie
von
Bassermann und Ehlers.

Ich berechne für die durchlaufende Zeile

nur 25 S.

Für Beilegen von 850 Beilagen 9 M.

Der Jahrgang 1886 brachte von folgenden geehrten Firmen

Anzeigen:

- Ed. Anton in Halle.
- E. Baensch jun. in Magdeburg.
- Joh. Ambr. Barth in Leipzig.
- C. Bertelsmann in Gütersloh.
- Em. Böhme in Gablonz.
- Breitkopf & Härtel in Leipzig.
- J. G. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.
- Victor Dietz in Altenburg.
- J. Ebner'sche Buchh. in Ulm.
- Theod. Fischer in Kassel.
- R. L. Friederichs in Elberfeld.
- Gebr. Henninger in Heilbronn.
- Aug. Neumann's Verlag in Leipzig.
- Osiander'sche Buchh. in Tübingen.
- Georg Reimer in Berlin.
- Fr. Richter (Johs. Lehmanns Nachf.) in Leipzig.
- C. W. Roussell in Bremen.
- Alb. Scheurlen's Verlag in Heilbronn.
- Eug. Strien Verlag in Halle.
- B. G. Teubner in Leipzig.
- Vandenhoeck & Ruprecht's Verlag in Göttingen.
- Wilh. Violet in Leipzig.
- F. C. W. Vogel in Leipzig.
- Max Woywod in Breslau.

Beilagen:

- Joh. Ambr. Barth in Leipzig.
- A. Haack in Berlin.
- Hartung'sche Verlagsdruckerei in Königsberg.
- M. Heinsius in Bremen.
- Gebr. Henninger in Heilbronn.
- Jul. Niedner in Wiesbaden.
- Georg Reimer in Berlin.
- H. Reuther in Karlsruhe.
- B. G. Teubner in Leipzig.
- Vandenhoeck & Ruprecht's Verlag in Göttingen.

Frankfurt a/M., Februar 1887.

Moritz Diesterweg.

Einbanddecken

zu

Andrees Handatlas.

[9094]

Wir empfehlen den geehrten Handlungen vorsichtig im Bezug von Einbanddecken zu sein, welche nicht von uns ausgehen. Es könnten unangenehme Überraschungen bevorstehen, für welche wir jegliche Verantwortung ablehnen.

Velhagen & Klasing
in Bielefeld und Leipzig.

[9095] **Weitere Urteile**

aus der Handelswelt, welche der Internationalen Adressen-Verlags-Anstalt und Verlagsbuchhandlung (C. Herm. Serbe) in Leipzig über die Brauchbarkeit und Wert wie bezüglich über die Wirksamkeit der von derselben bezogenen Adressen zugegangen sind:

Nr. 7825. Dittersdorf (Reg.-Bez. Zwickau), den 9. August 1886.

Wir empfangen Ihr Wertes vom 28. v. M. und bescheinigen Ihnen hierdurch auf Ihr Ansuchen, daß sich die von Ihnen bezogenen, in handlicher Form zum Aufleben gelieferten Adressen zum größten Teile als gut bestellbar erwiesen haben und deren Benutzung von gutem Erfolg für den Absatz unserer Fabrikate begleitet gewesen ist.

Mit Achtung ergebent
(gez.) Dittersdorfer Filz- und Krageutuchfabrik.

Katalog über ca. 800 Branchen wolle man verlangen von C. Herm. Serbe in Leipzig.

Für die Herren Verleger populärer Litteratur

[9096] empfehle als

günstigste Insertionsgelegenheit

meine beiden

billigen ill. Unterhaltungsblätter:

Am Familientisch.

Erscheint wöchentlich einmal,

8 Seiten stark. Preis pro Quartal 50 S.

Für Alle.

Erscheint wöchentlich einmal,

8 Seiten stark. Preis pro Quartal 30 S.

Insertate für die 3gespaltene Petitzeile 20 S.; wenn für beide Blätter aufgegeben, 30 S.

Durch die enorme Billigkeit der Blätter (ich rabattiere mit 50% und 11/10) ist eine weite Verbreitung gesichert.

Rathenow.

Max Babenzien.

[9097] **Insertate**

in
Grimms Wörterbuch.

Die geehrten Handlungen, welche den Umschlag von Grimms Wörterbuch zu Insertaten benützen wollen, ersuche ich um baldige Einsendung derselben zu der in circa 4 Wochen erscheinenden 9. Lieferung des 7. Bandes.

Die Insertionsgebühren betragen 40 S für die gespaltene Petitzeile.

Leipzig, 10. Februar 1887.

S. Hirzel.

Konfirmations-Geschenke!

[9098]

Wirksamste Ankündigung in der Bibliographischen Rundschau auf dem Gebiete der Theologie und in
Drescher's Litteraturbericht.

(Aufl. 4000.)

Aufträge umgehend erbeten an die
Brünslow'sche Hofbuchhandlung
in Neubrandenburg.

[9099] **Kalender-Verlegern**

empfehle ich vorzügliche Cliches von Illustrationen aus

„Schorers Familienblatt“.

Obgleich ich im allgemeinen für die deutsche Sprache Cliches nur von Bildern der ersten drei Jahrgänge meiner Zeitschrift abgebe, bin ich doch bereit, von

humoristischen Bildern und Porträts berühmter Zeitgenossen

auch aus den neuesten Jahrgängen Galvanos zu liefern. Behufs Auswahl stehen die betreffenden Bände auf kurze Zeit zur Verfügung.

Berlin, 14. Februar 1887.

J. S. Schorer, Verlagsbuchhandlung.

Achtung!

[9100]

Von

Mailänder, Buchführung.

gestatte ich ausnahmslos keine Disponenden.

Nach dem 1. Juni nehme ich keine Exemplare mehr zurück und werde mich nötigenfalls auf Vorstehendes berufen.

Schwab.-Hall.

Carl Braun,
Ferd. Staib's Buchh.

[9101]

Handlungen,

welche mit Lehrern und Lehrerinnen des Französischen Fühlung haben und sich für Einführung einer in vier starken Auflagen verbreiteten und jetzt in fünfter Auflage vorliegenden französischen Litteraturgeschichte interessieren wollen, belieben ihre Adresse unter C. C. 6698. in der Exped. d. Blattes niederzulegen.

[9102]

Keine Disponenda

von:

Tolstoy, L., Kindheit.

Wallace, Rußland.

Kassel, Februar 1887.

Ernst Röttger.

Nicht übersehen.

[9103]

Restauflagen und große Parteen von sensationellen Büchern, Romanen, Humoristika, Pikanterien, kleinere und größere Werke über Geschlechtsleben und Krankheiten (nur Erlaubtes) werden, wenn billig, gegen bar zu kaufen gesucht. Offerten unter „Angebot“ von Herrn Th. Thomas in Leipzig.

Ostermesse 1887.

[9104]

Keine Disponenden.

Leipzig.

Franz Dunder.

Medizinische Nova

[9105] erbitte unverlangt in einem Exemplar à condition. Mehrbedarf fest oder bar.

Moskau.

W. Sutthoff's Buchhdlg.
(N. Liedert).

[9106]

Blech-Plakate

zu

„Es schickt sich nicht!“

„Wie lebt man glücklich?“

zu 20 S pr. Stück bitten gef. zu verlangen; bei Partiebezügen von 7/6 und mehr Explrn. von jedem der beiden Werken geben wir die sehr wirkungsvollen Blech-Plakate gratis.

C. Koeniger's Verlag in Frankfurt a/M.